

Qualitätswege Wanderbares Deutschland

Stuttgart, 11. und 12. Januar 2020

Offizielle Auszeichnung aller Qualitätswege Wanderbares Deutschland, die das Zertifizierungsverfahren in der 2. Jahreshälfte 2019 erfolgreich durchlaufen haben.

Qualitätsweg	Länge in km	Status	Thematische Ausrichtung
Lichtenfelser Panoramaweg	64	Erstzertifizierung	
Wetzlarer 3-Türme-Weg	21	Erstzertifizierung	kulturerlebnis
Bildstockwanderweg 1	11,2	Erstzertifizierung	kulturerlebnis
Kappelrodecker Hexensteig	18,2	Erstzertifizierung	traumtour
Wetzlarer Komfortweg Kirschenwäldchen	3	Erstzertifizierung	komfortwandern
Naturerlebnisweg Ettenheim	22	1. Nachzertifizierung	
Milseburgweg	74	1. Nachzertifizierung	
ParadiesTour Krottenbachtal	11	1. Nachzertifizierung	traumtour
ParadiesTour Unteres Glasbachtal	11,5	1. Nachzertifizierung	traumtour
Romantisches Wildbachtal (LT2)	16,5	1. Nachzertifizierung	traumtour
Literaturweg-Wolframs-Eschenbach	2,2	1. Nachzertifizierung	komfortwandern
Bergischer Weg	248	2. Nachzertifizierung	
Geroldsecker Qualitätsweg	34	2. Nachzertifizierung	
Gustav-Ströhmfeld-Weg	21	2. Nachzertifizierung	
Lahnwanderweg	287	2. Nachzertifizierung	
Lauterbacher Wandersteig	34	2. Nachzertifizierung	
Sauerland Höhenflug	254	2. Nachzertifizierung	
Spalter Hügelland-Tour	21	2. Nachzertifizierung	
Taunus-Schinderhannes-Steig	38	2. Nachzertifizierung	
Werra-Burgen-Steig Hessen	133	2. Nachzertifizierung	
Albsteig (HW1)	365	3. Nachzertifizierung	
Burgen- und Schlösserwanderweg	211	3. Nachzertifizierung	
Elsterperlenweg	72	3. Nachzertifizierung	
Kammweg Erzgebirge-Vogtland	284	3. Nachzertifizierung	
Remigius Wanderweg	37	3. Nachzertifizierung	
Seensteig Baiersbronn	84	3. Nachzertifizierung	
ZweiTälerSteig	108	3. Nachzertifizierung	
Erzweg	160	4. Nachzertifizierung	
Fränkischer Gebirgsweg	425	4. Nachzertifizierung	
Goldsteig	660	4. Nachzertifizierung	
Heide-Biber-Tour	27	4. Nachzertifizierung	
Jurasteig	230	4. Nachzertifizierung	
Kyffhäuserweg	37	4. Nachzertifizierung	
Rodalber Felsenwanderweg	44	4. Nachzertifizierung	
Schluchtensteig Schwarzwald	119	4. Nachzertifizierung	
Von Bach zu Goethe	25	4. Nachzertifizierung	

Qualitätswege Wanderbares Deutschland Erstzertifizierungen 2019



Lichtenfelser Panoramaweg (64 km)

Region Nordhessen

Der Lichtenfelser Panoramaweg führt u. a. durch das naturnahe und idyllische Orketal mit einem herrlichen Blick auf die Burg Lichtenfels und verbindet alle acht Stadtteile von Lichtenfels zu einem einzigartigen Panoramawanderweg. Mit einer Gesamtlänge von ca. 64 km kann der Lichtenfelser Panoramaweg in 3 oder mehreren Etappen erwandert werden. Entlang des Weges bieten die verschiedensten gastronomischen Einrichtungen Übernachtungsmöglichkeiten an. Der Weg ist in beiden Richtungen gekennzeichnet.

Weitere Informationen:

Stadt Lichtenfels

Telefon: 056 36 97 97 0

rathaus@stadt-lichtenfels.de

www.stadt-lichtenfels.de

Qualitätsweg Wanderbares Deutschland *kulturerlebnis* Erstzertifizierungen 2019



Wetzlarer 3-Türme-Weg (21 km)

Region Lahntal

Der Wetzlarer 3-Türme-Weg führt auf 21 Kilometern einmal um die Altstadt und bietet grandiose Aussichten, abwechslungsreiche Naturlandschaften und Wissenswertes über die Geschichte der ehemaligen Reichsstadt. Für Wanderer, die nicht den ganzen Weg gehen möchten, wurde eine Abkürzung markiert. Das zentrale Thema des Rundweges sind die historischen Türme der Stadt. Pfiffig gestaltete Tafeln informieren am Kalsmunt, an der Brühlsbacher Warte und am Bismarckturm über die Geschichte der Wachtürme. Auch auf die Landhege und weitere wichtige Punkte wird am Wegesrand hingewiesen.

Weitere Informationen:

Tourist-Information Wetzlar

Telefon: 06441 997755

tourist-info@wetzlar.de

www.wetzlar-tourismus.de

Bildstockwanderweg 1 (11,2 km)

Region Taubertal

Mit über 30 Kleindenkmalen gespickt, kombiniert der „Bildstockwanderweg 1“ kulturelle Sehenswürdigkeiten mit landschaftlichen Reizen in herausragender Weise. Der Kultur-Wanderweg führt zunächst über die Alte Kirche und den Friedhof vorbei an einigen interessanten Kleindenkmalen mitten im Ortssetzer. Der nächste Abschnitt in freier Feldflur eröffnet Rundblicke. Streuobstwiesen werden ebenfalls passiert, bevor es in den Wald geht, um über den Kreuzweg das Steffeskirchle zu erreichen. Grenzsteine markieren den alten badisch-württembergischen Grenzverlauf. Die Lourdes-Grotte bietet Möglichkeit zur Einkehr, eine Wanderhütte zur Rast. Gleiches gilt für den Schlackohrenpilz, der mit Weitblick über den gesamten Ort reizt.

Weitere Informationen:

Heimat & Kultur e.V. Assamstadt

wrmkf@t-online.de

www.heimat-kultur-assamstadt.de

Qualitätswege Wanderbares Deutschland *traumtour* Erstzertifizierungen 2019



Kappelrodecker Hexensteig (18.2 km)

Region Schwarzwald

Erleben Sie auf dem Kappelrodecker Hexensteig mystische Wälder, atemberaubende Weitsichten und geheimnisvolle Sagen. Ein besondere Highlight: Das Zusammentreffen mit dem beliebten Lautenbacher Hexensteig beim Simmersbacher Kreuz. Nehmt Platz auf dem "Hexensessel" mit Blick auf Schloss Rodeck und erfahrt mehr über die Sage der Hex' vom Dasenstein. Duchwandert den urigen "Hexenwald" auf der Suche nach dem weißgekleideten Mädchen. Macht Rast am "Hexentanzplatz", zu dem die Hexe des Nachts auf dem von ihr zum Pferd verwandelten Knecht ritt. Ruht aus nach vollendeter Wandersmüh', auf dem "Hexenbänkle" und stellt Euch bei einem feinen selbstgebrannten Edelobstwässerle die Frage, ob es sie nicht doch noch gibt, die Hexen im Achertal!

Weitere Informationen:

Gemeinde Kappelrodeck

Telefon: 07842/802-41

gemeinde@kappelrodeck.de

www.kappelrodeck.de

Qualitätswege Wanderbares Deutschland *komfortwandern* Erstzertifizierungen 2019



Wetzlarer Komfortweg Kirschenwäldchen (3 km)

Region Lahntal

Im Waldgebiet am Stoppelberg lädt der Wetzlarer Komfortweg Kirschenwäldchen zu einer kurzen Wanderung von 3 Kilometern ein. Am Wegesrand gibt es 7 Erlebnisstationen, an denen es einiges über den Wald zu erfahren gibt. Beispielsweise kann man an einer Station das Holz erklingen lassen. An der Station „Wald-Hexe“ erfahren Wanderer Spannendes über die Legende der Kochhansel. Wer genau hinschaut, kann das eine oder andere Hügelgrab im Wald entdecken und das Rätsel des Namens „Kirschenwäldchen“ wird gelüftet. Der Weg ist geeignet für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Familien und jeden der einen erlebnisreichen Spaziergang unternehmen möchte.

Weitere Informationen:

Tourist-Information Wetzlar

Telefon: 06441 997755

tourist-info@wetzlar.de

Qualitätswege Wanderbares Deutschland Nachzertifizierungen 2019 – **zum 2. Mal ausgezeichnet**



Naturerlebnisweg Ettenheim (22 km)

Region Schwarzwald

Der abwechslungsreiche Rundwanderweg ist 22 km lang und beginnt in der Ettenheimer Altstadt. Er führt auf weitgehend naturbelassenen Wegen durch Weinberge und Lösshohlgassen. Vorbei an Naturlehrpfaden, Biotopen, Baudenkmalern, wildromantischen Pfaden und Teichen sowie malerischen Ortschaften. Durch das wechselnde Höhenprofil ergeben sich zwischendurch immer wieder eindrucksvolle Ausblicke zum Schwarzwald und in die Vogesen.

Weitere Informationen:

Tourist Information Ettenheim

Telefon: 07822 432-210

tourist-info@ettenheim.de

www.ettenheim.de/wandern

Milseburgweg (74 km)

Region Rhön

Der 74 km lange Milseburgweg durchquert das Biosphärenreservat Rhön in ihrer West-Ost-Achse und verbindet die hessische Stadt Fulda und die in Thüringen gelegene Stadt Meiningen. Die Milseburg als Namensgeber dieses Wanderweges gilt als einer der schönsten Berge der Rhön. Der Milseburgweg präsentiert die abwechslungsreiche Landschaft der Rhön als Land der offenen Ferne mit ihren weiten Blicken optimal und eindrucksvoll. Der Weg kann gut in vier Etappen begangen werden.

Weitere Informationen:

Rhönklub e.V.

Telefon: 0661 73488

www.milseburgweg.de

Qualitätswege Wanderbares Deutschland *traumtour*
Nachzertifizierungen 2019 - **zum 2. Mal ausgezeichnet**

**ParadiesTour Krottenbachtal (11 km)**

Region Schwarzwald

Naturerlebnis und sportliches Wandern verbindet der Qualitätsweg „Krottenbachtal“ im Südosten des Schwarzwaldes in Blumberg. Den ersten kräftigen Anstieg entlang schmaler Pfade hat man hinauf auf den Scheffheu. Nach der „Talsole“ geht es wieder bergauf. Einen Abstecher auf den 914 Meter hohen Eichbergstutz ist absolut empfehlenswert. Zum gemütlichen Verweilen mit herrlichem Panoramablick laden die Schutzhütte und ein Grillplatz ein. Eine Panoramatafel stellt Orts-, Berg-, Höhen-, und Entfernungsangaben sowie die landschaftlichen Besonderheiten dar. Auf dem weiteren Weg runden Fernsichten in Richtung Alpen und Schwarzwald die anspruchsvolle Tour ab.

Weitere Informationen:

Stadt Blumberg – Touristinfo

Telefon: 0 77 02/51-200

touristinfo@stadt-blumberg.de

www.stadt-blumberg.de

ParadiesTour Unteres Glasbachtal (11, 5 km)

Region Schwarzwald

Auf idyllischen Pfaden durch das gesunde Heilklima. Die landschaftlich abwechslungsreiche Tour durch das Untere Glasbachtal führt durch naturbelassene Wälder, über einsame, wild-romantische Pfade und aussichtsreiches offenes Gelände. Wir befinden uns auf einer Entdeckungsreise in die Vergangenheit, mit vielen historischen und sagemuwobenen Höfen, einladenden Vesperstuben und kleinen paradiesischen Weilern. Besonders sehenswert: Golfplatz, Untere Mühle, Sägmühle, Gottesacker, Albert-Schweitzer-Haus.

Weitere Informationen:

WanderParadies Schwarzwald und Alb

www.rad-und-wanderparadies.de

Gemeinde Königsfeld, Tourist-Info

Telefon: 0 7725 8009-45

www.koenigsfeld.de/de/Tourismus

Romantisches Wildbachtal (LT2) (16,5 km)

Region Taubertal

Rundwanderweg mit Steigungen durch Wald und Wiesen auf naturnahen Wegen mit fantastischer Aussicht auf Main- und Wildbachtal. Ab der Kirche in der Ortsmitte von Boxtal folgt der Aufstieg in westlicher Richtung durch Streuobstwiesen bis zum Waldrand. Vorbei am Naturdenkmal und Geotop „Hohe Steine“ und dem Hoi Hopp Stein geht es durch einen idyllischen Hochwald weiter zur Fichtenfeldhütte mit Rastplatz und weiter nach Rauenberg. Über den ehemaligen Wessentaler Kirchweg führt die Wanderung anschließend über schöne Hangweisen nach Wessental. Ab hier geht der Weg aufsteigend in nördlicher Richtung vorbei am Dühmig-Gedenkstein zur Jagdhütte „Diana“ und danach hinunter zum Ausgangspunkt in Boxtal.

Weitere Informationen:

Tourismusverband „Liebliches Taubertal“

Telefon: 09341/82-5806

touristik@liebliches-taubertal.de

Qualitätswege Wanderbares Deutschland *komfortwandern*
Nachzertifizierungen 2019 - **zum 2. Mal ausgezeichnet**



Literaturweg-Wolframs-Eschenbach (2,2 km)

Region Fränkisches Seenland

Der Literaturweg zu Wolframs-Eschenbach, vor drei Jahren der erste Qualitätsweg mit dem Zusatz „100 % Komfort“ Deutschlands, erhält nun das zweite Mal das begehrte Siegel. Der Weg ist nicht nur sehr bequem, sondern bietet darüber hinaus auch Einblicke in die fränkische Literaturszene über mehrere Jahrhunderte. Ein lohnendes Ziel, auch wegen der mittelalterlichen Altstadt mit ihrem sehenswerten Münster!

Weitere Informationen:

Stadt Wolframs-Eschenbach

Telefon: 09 87 5/97 55 0

info@wolframs-eschenbach.de

<https://www.wolframs-eschenbach.de>

Qualitätswege Wanderbares Deutschland
Nachzertifizierungen 2019 – **zum 3. Mal ausgezeichnet**



Bergischer Weg (248 km)

Region Bergisches Land

Der „Bergische Weg“ führt auf einem 100 Jahre alten Weg vom Baldeneysee in Essen durch das Bergische bis zum Drachenfels in Königswinter. Der insgesamt 248 Kilometer lange Weg umfasst 14 Etappen. Unterwegs gibt es zahlreiche Zeugen Bergischer Geschichte, wie das Deutsche Klingenmuseum, das Neanderthalmuseum, der Mariendom Velbert, der Altenberger Dom, die Wuppertaler Schwebebahn oder Schloss Burg. Dörfliche Idylle und städtische Industriekultur wechseln sich stetig ab. Der „Bergische Weg“ ist seit 2014 als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet.

Weitere Informationen:

Bergisches Haus

Telefon: 02204 8430-00

info@dasbergische.de

www.dasbergische.de

Geroldsecker Qualitätsweg (34 km)

Region Schwarzwald

Der 34 km lange „Geroldsecker Qualitätsweg“ startet in Lahr-Reichenbach und führt über den Eichberg hoch hinauf zur Burgruine „Hohengeroldseck“. Anschließend über die Burgruine Lützelhardt, den „Aktiv-Park“ Wittelbach, der Wolfersbacher Wand, der Geroldsecker Waffenschmiede hinauf zum Hasenberg über das Nationale Naturerbe „Langenhard“ hinunter nach Seelbach und zurück zur Hammerschmiede in Reichenbach. Am Wegrand liegen viele Übernachtungs- u. Einkehrmöglichkeiten mit bester badischer Küche.

Weitere Informationen:

Kultur- und Touristik-Info

Telefon: 07823/9494-52

www.seelbach-online.de

Gustav-Ströhmfeld-Weg (21 km)

Region Schwäbische Alb

Der Gustav-Ströhmfeld-Weg gilt als einer der schönsten und geologisch interessantesten Wanderwege auf der mittleren Schwäbischen Alb. Einmalige Aussichtspunkte entlang des Wanderweges reihen sich aneinander wie die Perlen einer Kette. Doch jeder Aussichtspunkt bietet einen neuen Ausblick hinaus auf das Albvorland oder tief hinein in die eingeschnittenen Täler der Schwäbischen Alb. Der Gustav-Ströhmfeld-Weg ist insgesamt 21 km lang. Er beginnt am Bahnhof in Metzingen und endet am Bahnhof in Neuffen. Zudem sind entlang des Gustav-Ströhmfeld-Weges 7 Rundwanderwege unterschiedlicher Länge und Schwierigkeitsgrade angelegt.

Weitere Informationen:

Schwäbischer Albverein Metzingen

<http://wege.albverein.net/hauptwanderwege/gustav-stroehmfeld-weg/>

Lahnwanderweg (287 km)

Region Lahntal

Die Lahn fließt in 242 Kilometern von der Quelle im Rothaargebirge bis zur Mündung in den Rhein bei Lahnstein. Der Lahnwanderweg nimmt sich für diese Strecke mehr Zeit. Er führt in 287 km über Berg und Tal, Wald und Aue, Stadt und Dorf durch das ganze Lahntal bis zum Rhein. So oder so, immer wieder trifft man auf grandiose Aussichten. Und wer über Schauen und Genießen die Zeit vergessen hat, findet meist nicht weit entfernt einen Bahnhof, um doch noch rechtzeitig ans Etappenziel zu gelangen.

Weitere Informationen:

Lahntal Tourismus Verband e. V.

Telefon: 06441-309980

info@daslahntal.de

www.lahnwanderweg.de

Lauterbacher Wandersteig (34 km)

Region Schwarzwald

Erleben Sie steile Anstiege zu Hochflächen mit grandioser Aussicht über Lauterbach, die Schweizer Alpen, einen Teil der Vorarlberger Berge und den Vogesen. Weiter über kleine Bachläufe und Sumpfwiesen, vorbei an Biotopen und am Hochmoor. Entdecken Sie versteckte Kleinode wie die "Bergkapelle" oder das "Kapfhäusle", die "Mooswaldmühle" im romantischen Sulzbachtal und das "Weberhäusle". Durch den Wald, vorbei an Grenzsteinen der ehemaligen Grenze zwischen Baden und Württemberg und ein Stück den Fernweg Pforzheim-Waldshut entlang.

Weitere Informationen:

Kultur- und Touristik-Info

Telefon: 07422 9497-0

info@lauterbach-schwarzwald.de

www.lauterbach-schwarzwald.de

Sauerland Höhenflug (254 km)

Region Sauerland

Sich frei fühlen. Die Welt von oben betrachten. Den Kopf frei bekommen und den Alltag hinter sich lassen. Seine Gedanken schweifen lassen. Überall entlang des Sauerland-Höhenfluges erwarten Sie zahlreiche unvergleichliche Fernblicke über das Land der 1000 Berge. Besteigen Sie Aussichtstürme, erleben Sie atemberaubende Weitsichten von den Berggipfeln und genießen Sie die Natur fernab vom Trubel des Alltags.

Weitere Informationen:

Sauerland-Tourismus e.V.

Telefon: 0 2974-96980

tourismus@sauerland.com

www.sauerland-hoehenflug.de

Spalter Hügelland-Tour (21 km)

Region Mittelfranken

Unser Rundweg bietet eine abwechslungsreiche Wanderung durchs Spalter Hügelland, sehenswerte Schluchten und Naturdenkmäler vorbei an Burgen und Befestigungsanlagen. Es beeindruckt die Natur, wunderschöne Aussichten auf Hochflächen und schattige Täler, welche zum Verweilen einladen. Geprägt wird die Landschaft von dunklen Nadel-, hellen Misch- und lichten Kiefernwäldern, Kirschgärten, wo je nach Jahreszeit weiße Kirschblüten oder rote Kirschen leuchten und dem für die Region typischen Hopfenanbau.

Weitere Informationen:

Museum HopfenBierGut & Tourist-Information der Stadt Spalt

Telefon: 09175 – 79 65 50

kornhaus@spalt.de

www.spalt.de

Taunus-Schinderhannes-Steig (38 km)

Region Taunus

Der Steig schlängelt sich vom Gimbacher Hof bei Kelkheim über Eppstein und weite Teile des Taunuskammes zur Landsteiner Kirchenruine in Weilrod. Der Weg wurde im Zuge der Zertifizierung in Taunus Schinderhannes Steig benannt. Der Steig ist somit ein eigenständiger Wanderweg, der mit seiner Streckenführung dem Wanderer ein besonderes Naturerlebnis am Rande des Rhein-Main-Gebietes ermöglicht. Als Startpunkt für eine Wanderung sind sowohl der Gimbacher Hof als auch die Landsteiner Kirchenruine sehr gut geeignet.

Weitere Informationen:

Naturpark Taunus

06171-979070

info@naturpark-taunus.de

www.naturpark-taunus.de

Werra-Burgen-Steig Hessen (133 km)

Region Werratal

Der Werra-Burgen-Steig Hessen wurde bei der Publikumswahl des Wandermagazins zu Deutschlands zweitschönstem Wanderweg 2016 gewählt. Der ausgezeichnete Qualitätsweg führt auf 133 km durch den Geo-Naturpark Frau-Holle-Land. Von Hannoversch Münden in Niedersachsen bis zur Tannenburg bei Nentershausen in Hessen. Die Wanderung gleicht einer Zeitreise: Durch die Deutsch-Deutsche Geschichte und weiter zurück in die Geschichte der Burgen und Schlösser am Weg, alle verbunden durch die glitzernde Werra.

Weitere Informationen:

Geo-Naturpark Frau-Holle-Land

Telefon: 05651 99233-3

info@naturparkfrauholle.land

Qualitätswege Wanderbares Deutschland Nachzertifizierungen 2019 – **zum 4. Mal ausgezeichnet**



Albsteig (HW1) (365 km)

Region Schwäbische Alb

Der Albsteig (HW1) führt auf rund 365 Kilometern über den Nordrand der Schwäbischen Alb. Von Donauwörth bis Tuttlingen wandert man an unzähligen Aussichtspunkten und beeindruckenden Burgen und Schlössern vorbei. Dabei führt der Weg immer wieder an der spektakulären Albtraufkante entlang. Der Weg wurde vor über 100 Jahren vom Schwäbischen Albverein als Hauptwanderweg 1 angelegt und ist somit einer der traditionsreichsten Fernwanderwege Deutschlands.

Weitere Informationen:

Schwäbische Alb Tourismus

Telefon: 07125 / 93 930 0

info@schwaebischealb.de

www.albsteig.com

Burgen- und Schlösserwanderweg (211 km)

Region Haßberge/Franken

Der Burgen- und Schlösserwanderweg im Naturpark Haßberge führt mit einer Gesamtlänge von rund 211 Kilometern zu 20 vorgeschichtlichen Fliehburgen und Wallanlagen, 15 Burgen und 26 Schlössern. Wanderer genießen eine sanft hügelige Naturlandschaft mit weiten Wiesentälern, historischen Fachwerkdörfern und bunten Mischwäldern. Das unberührte Stück Franken zwischen der Residenzstadt Würzburg und dem Weltkulturerbe Bamberg kann auch auf 24 Erlebnistouren am Burgen- und Schlösserwanderweg erkundet werden.

Weitere Informationen:

Naturpark Haßberge e.V.

Telefon: 09523 8833999

info@naturpark-hassberge.de

www.naturpark-hassberge.de

Elsterperlenweg (72 km)

Region Vogtland

Ein Rundweg durch das Tal der Weißen Elster. Gehen Sie entlang des Elsterperlenweges auf eine rund 72 km lange Entdeckungsreise und erkunden Sie auf einem der schönsten Rundwanderwege im nordöstlichen Vogtland das mittlere Elstertal. Der Rundwanderweg führt beidseitig der Weißen Elster, von der Residenzstadt Greiz, der Perle des Vogtlandes, über Neumühle nach Wünschendorf, der Pforte zum Elstertal, und zurück über Berga/Elster wieder nach Greiz. Auf dem Weg durch das wildromantische Tal der Weißen Elster kommt der Wanderer vorbei an verträumten Dörfern, geschichtsträchtigen Orten und einzigartigen Bauwerken. Phantastische Aussichten auf eine abwechslungsreiche Landschaft erwarten Sie.

Weitere Informationen:

Tourismusverband Vogtland e.V.

Telefon: 03744 18886-0

info@vogtland-tourismus.de

www.vogtland-tourismus.de

Kammweg Erzgebirge Vogtland (284 km)

Region Erzgebirge und Vogtland

Ab Mai heißt es wieder „Dachs statt Dax - einsteigen und abschalten“ auf dem Kammweg Erzgebirge Vogtland, einem der schönsten Top Trails Deutschlands. Tolle Ausblicke auf eine überraschend schöne Landschaft, unberührte Natur und seltene Tiere machen den Reiz des 284 km langen Qualitätsweges aus, der von Altenberg / Geising übers Vogtland bis nach Blankenstein in Thüringen führt. Abwechslung direkt am Weg bieten Bergbauzeugnisse in der UNESCO Welterbe-Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří, einmalige Schauwerkstätten, Dampfbahnen, einzigartige Museen, Stauseen, Schanzenanlagen und mehr.

Weitere Informationen:

TV Erzgebirge e.V.

Telefon: 03733 18800-0

TV Vogtland e.V.

Telefon: 03744 19449

angebot@kammweg.de

www.kammweg.de

Remigius Wanderweg (37 km)

Region Pfalz

Der Remigius Wanderweg trägt seinen Name in Anlehnung an den heiligen Remigius, Bischof von Reims, nach dem die Remigiuskirche, Teil einer Klosteranlage der ehemaligen Benediktiner-Probstei St. Remigii auf dem Remigiusberg benannt wurde. Der Weg verläuft durch das Remigiusland, das der fränkische König Childebert II., ein Urenkel des Frankenkönigs Chlodwig, dem Bistum Reims schenkte. Der Remigius Wanderweg besticht durch Täler und Höhen, durch seine natürliche Stille, die naturbelassenen Wege und die tollen Aussichten.

Weitere Informationen:

Verbandsgemeinde Kusel-Altenglan

Telefon: 06381 6080-0

Info@vgka.de

www.vgka.de

Seensteig Baiersbronn (84 km)

Region Schwarzwald

Von See zu See führt der Weg mitten hinein in den Nationalpark Schwarzwald: der Baiersbronner Seensteig. Schon seit Jahrhunderten sorgen die von Menschenhand gemachten Grinden, der ursprüngliche Bannwald, die eiszeitlichen Karseen, die gewaltigen Baumriesen oder die sprudelnden Bäche für eine ganz einzigartige Atmosphäre. Dank der idyllischen Karseen ist der Name beim Baiersbronner Seensteig stets Programm: An den fünf Etappen liegen sogar sieben Seen. Der Qualitätsweg liefert pures Wandervergnügen, überrascht mit heimeligen und urigen Einkehrmöglichkeiten, glänzt mit Aussichten, besucht mehrere Gipfel und bietet immer wieder entschleunigende Waldeinsamkeit.

Weitere Informationen:

Wander-Informationszentrum Baiersbronn

Telefon: +49 7442 8414 66

wandern@bairersbronn.de

www.schwarzwald-tourismus.info

ZweiTälerSteig (108 km)

Region Schwarzwald

Alpin wandern im Schwarzwald? Auf dem Zweitälersteig ist das kein Problem! Von anspruchsvollen Steilhängen bis hin zu weiten Wiesen – auf insgesamt 108 Kilometern führt der Zweitälersteig in fünf Tagestouren durch alle „Vegetationszonen“ des Schwarzwaldes. Unterwegs entdecken Wanderer die schönsten und ursprünglichsten Winkel des Elz- und Simonswäldertales.

Weitere Informationen:

Qualitätswege Wanderbares Deutschland Nachzertifizierungen 2019 – **zum 5. Mal ausgezeichnet**



Erzweg (160 km)

Region Franken

Der Erzweg verbindet Natur, Kultur, Wandererlebnisse und die über 1000jährige Montangeschichte im „Ruhrgbiet des Mittelalters“. Zeugen des Erzabbaus wechseln ab mit eindrucksvollen Kalkfelsen, schier unendlichen Wäldern und mediterran anmutenden Karstlandschaften. Durchsetzt ist die Landschaft mit kulturhistorischen Stätten wie den uralten Erzstädten Amberg, Sulzbach oder Auerbach, zahlreichen Hammerschlössern, uralten Burgen und kleinen – einst bedeutenden – Bergbauorten.

Weitere Informationen:

Tourist-Info Amberg-Sulzbacher Land
Telefon: 09621 101239
tourist@amberg-sulzbach.de
www.erzweg.de

Fränkischer Gebirgsweg (425 km)

Region Franken

Die stattlichsten Gipfel in Franken und dazu jede Menge kulturelle und kulinarische Genüsse verbindet der „Fränkische Gebirgsweg“ auf 425 Kilometern. Startpunkt der als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifizierten Tour ist Untereichenstein im Frankenwald ganz in der Nähe der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze. Wo früher Sperrgebiet war, verbindet jetzt das „Grüne Band“ als einzigartiger Naturraum Franken und Thüringen.

Weitere Informationen:

Tourismusverband Franken e.V.
Telefon: 0911 94151 - 0
info@frankentourismus.de
www.fraenkischer-gebirgsweg.de

Goldsteig (660 km)

Region Bayerischer Wald und Oberpfälzer Wald

Der Goldsteig ist der längste zertifizierte Qualitätswanderweg Deutschlands. Er führt auf 660 Kilometern in zwei Varianten von Marktredwitz durch den Oberpfälzer und Bayerischen Wald nach Passau und passiert fünf Naturparke sowie die Nationalparke Bayerischer Wald und Šumava. Im Mai 2018 wurde der Zlatá Stezka, der Goldsteig in Tschechien eröffnet. Insgesamt steht nun ein 2000 Kilometer langes, internationales Wanderwegenetz zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Tourismusverband Ostbayern e.V.
Telefon: 0941/58539-0
info@ostbayern-tourismus.de
www.goldsteig-wandern.de

Heide-Biber-Tour (27 km)

Region Dübener Heide

Am Naturparkhaus im Kurpark Bad Dübren muss man nicht lange suchen - ein Biber weist den Weg zur 27-Kilometer-Strecke durch die Dübener Heide. Wer sich aber im größten zusammenhängenden Waldgebiet Mitteldeutschlands auf die Suche nach dem Nager macht, muss Geduld mitbringen - oder sehr früh aufstehen. Denn am liebsten arbeiten die Biber des Nachts und am nächsten Tag findet man die von ihm bearbeiteten Baumstämme und die Biberburgen, hübsch aufgeschichtet aus Ästen am Ufer. Das ist der Hammer, genauso wie das Hammerbachtal. So erlaubt die Köhlerei Eisenhammer spannende Einblicke in ein traditionsreiches Handwerk und auch das malerische Wasserschloss Reinharz lohnt den Besuch.

Weitere Informationen:

Verein Dübener Heide e.V.

Telefon: 034243 – 72993

www.naturpark-duebener-heide.com

www.heide-biber-tour.de

Jurasteig (230 km)

Region Ostbayern

Wer einzigartige Landschaften erkunden will, der sollte sie erwandern. Im Herzen Bayerns führt der Jurasteig als 230 km langer Rundweg durch die Täler von Donau, Altmühl, Weißer & Schwarzer Laber, Lauterach, Vils und Naab. Der Wanderer findet hier im Bayerischen Jura Felsszenarien im Altmühltal, Wacholderheiden in den Flusstälern und markante Erhebungen der Kuppenalb. Die Klöster Weltenburg und Pienhofen, die Klosterburg Kastl, die Wallfahrtskirche Habsberg und die Befreiungshalle Kelheim liegen am Weg, darüber hinaus zweigen 18 Tagesschleifen von der Hauptroute ab.

Weitere Informationen:

Tourismusverband Ostbayern e.V.

Telefon: 0941/58539-0

info@ostbayern-tourismus.de

www.jurasteig.de

Kyffhäuserweg (37 km)

Region Kyffhäuser/Nordthüringen

Der Kyffhäuserweg führt durch steppenähnliche Karstlandschaften menschenleere Buchenwälder, duftende Obstwiesen und den darin eingebetteten Sehenswürdigkeiten. Mit seinen 37 km ist der Rundweg bequem an drei Tagen zu erwandern. Start und Ziel ist die alte Salz- und Kurstadt Bad Frankenhausen im Norden Thüringens. Erfahren Sie am Wegesrand, ob Steine stinken können. Machen Sie Bekanntschaft mit der Tilledaer Prinzess und dem Schönen aus Nordhausen. Oder lassen Sie sich Geschichten durch ihr Handy erzählen! Faszinierende Ausblicke in die Goldene Aue oder über die Bergkuppen des Kyffhäusers runden das Wandererlebnis ab.

Weitere Informationen:

Naturpark Kyffhäuser

Telefon: 0361 57391640

naturpark.kyffhaeuser@nln.thueringen.de

www.naturpark-kyffhaeuser.de/1/kyffhaeuserweg

Rodalber Felsenwanderweg (44 km)

Region Pfalz

Mitten im größten zusammenhängenden Waldgebiet Deutschlands, dem Pfälzer Wald, windet sich der erste zertifizierte Wanderweg der Pfalz, der Rodalber Felsenwanderweg, mit 44 km Länge vorbei an bizarren Felsformationen durch die Seitentäler der Rodalb. Die Schönheit der Wälder, Berge und Täler mit ihrer einmaligen Flora und Fauna begleitet den Wanderer auf übersichtlich markierten Wegen. Rustikale Sitzgruppen laden zum Verweilen ein und versprechen Ruhe und Erholung bei wunderschöner Aussicht auf Rodalben und den Pfälzer Wald. Faszination pur ist die Bärenhöhle, die größte natürliche Felsenhöhle der Pfalz.

Weitere Informationen:

Touristinformation Gräfensteiner Land

Telefon: 06331 – 234 -180

tourist@rodalben.de

www.felsenwanderweg.de

Schluchtensteig Schwarzwald (119 km)

Region Schwarzwald

Steile Felswände, gurgelnde Bäche und sprühende Wasserfälle, mit einer dicken Moosschicht bedeckte Baumstämme. Dicht über das Wasser schießen blau schillernde Eisvögel und Wasseramseln dahin, scheue Gämsen entfliehen geröllklappernd dem sich nähernden Wanderer. Dann wieder herrliche Aussichten bis zu den Alpen, mit Borstgras bestandene, weite Matten, dichte Wälder und romantische Waldlichtungen, in deren Talgrund munter ein Bach plätschert. Auf dem Schluchtensteig präsentiert sich der Südschwarzwald von seiner abwechslungsreichsten Seite. Die 119 km zwischen Stühlingen und Wehr versprechen höchsten Wandergenuss.

Weitere Informationen:

c/o Landratsamt Waldshut

Amt für Wirtschaftsförderung, Abt. Tourismus

Telefon: 07751 86-2606

info@schluchtensteig.de

www.schluchtensteig.de

Von Bach zu Goethe (25 km)

Region Thüringer Wald

Der Qualitätsweg «Von Bach zu Goethe» verbindet die Bachstadt Arnstadt mit der Universitäts- und Goethestadt Ilmenau. Durch drei anerkannte Naturschutzgebiete führt der Weg durch eine abwechslungsreiche Berg- und Hügellandschaft, geprägt von alten Buchen- und Mischwäldern. Entlang der Strecke eröffnen sich herrliche Panoramen ins Tal der wilden Gera und auf die Höhenzüge des Thüringer Waldes.

Weitere Informationen:

Tourist-Information Arnstadt

Telefon: 03628 602049

information@arnstadt.de

www.arnstadt.de

Ilmenau-Information

Telefon: 03677 19433

stadtinfo@ilmenau.de

www.ilmenau.de